

Modulbeschreibung

| | |
|--------------------|---|
| Code V.I | Modulbezeichnung Praktisches Studiensemester – Begleitseminar I |
|--------------------|---|

Beitrag des Moduls zu den Studienzielen

| |
|--|
| <p>Qualifikationsziele (vgl. Leitfaden Punkt 3) Die Studierenden sollen im Modul folgende Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über Bewerbungsverfahren und Kriterien von Arbeitgebern bei der Auswahl von Praktikanten • Kenntnisse über Online-Bewerbungen • Fertigkeiten zur schriftlichen und mündlichen Formulierung im Bewerbungsverfahren • Kompetenzen zur Zusammenstellung von guten Bewerbungsunterlagen • Kompetenzen zur Führung von Bewerbungsgesprächen (aus Sicht Bewerber) • Kompetenzen zum erfolgreichen Einstieg in ein Praktikum • Kompetenzen zum Umgang mit Konfliktsituationen bzw. Schwierigkeiten im Praxissemester • Kompetenzen zu Bewerbungen im internationalen Kontext (nur Modulelement V.I.2) |
| <p>Inhalte Das Modul gibt Einblick in unterschiedliche Bewerbungsverfahren, in häufig gemachte Fehler bei Bewerbungen sowie in den Einstieg bzw. Konfliktbewältigung im Praxissemester. Modulelement 2 (für Fortgeschrittene) befasst sich zudem mit Fragen der Bewerbung im internationalen Kontext.</p> |
| <p>Lehr-/Lernformen (vgl. Leitfaden Punkt 5)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interaktive Vorlesung • Übungen • Rollenspiele • Gruppenarbeiten • Einführung durch Vortrag • Diskussion in der Seminarrunde • Dialog zwischen Dozent und Studenten • Vertiefung durch praktische Beispiele |

Voraussetzungen für die Teilnahme

| | |
|--|-------|
| Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen | keine |
| Vorbereitung für das Modul | Keine |

Verwendbarkeit des Moduls

| | |
|---|--|
| Zusammenhang zu anderen Modulen innerhalb des Studiengangs | Querverbindungen zu Personal-Vorlesungen |
| Einsatz in anderen Studiengängen | Nein |

Bezüge des Moduls zur Nachhaltigen Entwicklung

Inhalte

Fragen der sozialen Nachhaltigkeit werden teilweise berührt (Zusammenarbeit mit Kollegen im Praxissemester)

Prüfungsleistungen (Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten)

| Art und Dauer (min) | Anteil % |
|---------------------|----------|
| keine | - |

Organisation

| | | |
|---|---|--|
| Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Hendrik Wolff | | |
| Modulart Pflichtfach | Turnus Jedes Semester | Dauer 1 Semester |
| Zulassungsvoraussetzungen keine | ECTS-Punkte 30 (für das Praktikum und die Begleitseminare I + II) | Präsenz in SWS 2 SWS (geblockt) (für Begleitseminar I + II) |
| Workload Anzahl ECTS-Punkte x 25 Stunden = 25 Stunden, mit der folgenden Aufteilung | | |
| Präsenz/ Kontakt 50% bzw. 60% | Vor-/Nachbereitung/Selbststudium keine | Aufgaben/Gruppenarbeit 50 % bzw. 40 % |

Ausgestaltung

| Lehrveranstaltungen | |
|---------------------|---|
| V.I.1 | Begleitseminar I – ohne Vorkenntnisse (Prof. Dr. Hendrik Wolff) |
| V.I.2 | Begleitseminar I – mit Vorkenntnissen (Eva Schoof) |

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

| | |
|----------------------|---|
| Code V.I.1 | Titel der Lehrveranstaltung Begleitseminar – ohne Vorkenntnisse (Prof. Dr. Hendrik Wolff) |
|----------------------|---|

Ausgestaltung

| | | | |
|---|------------|--------------|-------------|
| Qualifikationsziele (vgl. Leitfaden Punkt 3) Welche auf die konkreten Inhalte bezogenen Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen sollen erworben werden? Bitte färben sie den jeweiligen Kasten ein. | | | |
| Wissen | Kenntnisse | Fertigkeiten | Kompetenzen |
| Fach | | | |
| System | | | |
| Selbst | | | |
| Sozial | | | |
| Inhalte Welche fachlichen, methodischen, fachpraktischen und fächerübergreifenden Inhalte sollen erarbeitet werden? <ul style="list-style-type: none"> • siehe Modulbeschreibung | | | |
| Lehr-/Lernformen (vgl. Leitfaden Punkt 5) Interaktive Vorlesung, Übungen, Rollenspiele, Gruppenarbeiten | | | |
| Lehr-/Lernmethoden (vgl. Leitfaden Punkt 6) Erstellung von Bewerbungen, Rollenspiele zu Bewerbungsgesprächen und „Konfliktgesprächen“, Gruppenarbeiten „Was erwarten Vorgesetzte/Kollegen von dem/r Neuen?“ | | | |
| Literatur/Lehrmaterial - | | | |
| Besonderes Fallweise Vorträge von Studierenden höherer Semester mit Erfahrungsberichten aus deren Praxissemester. Angebot an Studierende, ihre individuellen Bewerbungen durchzusehen und ihnen im Nachgang zum Seminar für Fragen zur Verfügung zu stehen (wird gut angenommen). | | | |

Organisation

| | | | | |
|--|--|--------------------------------|---------------------------------------|---------------------------|
| ECTS-Punkte 0,5 (von 30 für das Praktikum und die Begleitseminare I + II) | SWS 2 geblockt | Gruppeneinteilung Ja | Empfohlenes Fachsemester 3 | Sprache Deutsch |
| Workload: ECTS-Punkte x 25 Stunden = 12,5 Stunden, mit der folgenden Aufteilung: | | | | |
| Präsenz 50 % | Vor-/Nachbereitung/Selbststudium - | | Aufgaben/Gruppenarbeit 50 % | |

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

| | |
|----------------------|--|
| Code V.I.2 | Titel der Lehrveranstaltung Begleitseminar I – mit Vorkenntnissen und/oder Auslandsinteresse (Eva Schoof) |
|----------------------|--|

Ausgestaltung

Qualifikationsziele (vgl. Leitfaden Punkt 3)

Die Studierenden sind in der Lage, die u.g. Inhalte zu verstehen und anzuwenden. Dabei erweitern sie ihre

➤ **Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen im Fach**

Die Studierenden gewinnen einen Überblick über das Bewerbungsverfahren und sie verstehen den Aufbau und dessen Ablauf. Sie gewinnen einen Überblick was interkulturell kompetent bedeutet. Sie sind in der Lage, die Unterschiede zwischen verschiedenen Ländern zu erkennen und zu analysieren.

➤ **Kenntnisse bezogen auf Systeme**

Die Studierenden können das eigene Verhalten im gesamten globalen System der unterschiedlichen Märkte einordnen. Sie sind in der Lage ihre eventuelle Reserviertheit und Vorbehalte aufzuzeigen und neue Blickwinkel für die unterschiedlichen Kulturen zu ermöglichen.

➤ **Fertigkeiten der Selbstorganisation**

Die Studierenden befassen sich mit der Selbstorganisation im Unternehmen.

➤ **Fertigkeiten im Umgang mit Anderen**

Die Studierenden diskutieren in der Lehrveranstaltung mit den anderen Mitgliedern der Gruppe über die sinnvolle Lösung bei Konflikten.

| Wissen | Kenntnisse | Fertigkeiten | Kompetenzen |
|--------|------------|--------------|-------------|
| Fach | | | |
| System | | | |
| Selbst | | | |
| Sozial | | | |

Inhalte

- Bewerbung und Gespräch
- Lösung von auftretenden Konflikten
- Interkulturelle Kompetenz

Lehr-/Lernformen (vgl. Leitfaden Punkt 5)

z. B. Vorlesung, Vorlesung mit Übung, Seminar (- mit Übung), Laborarbeit, Projektveranstaltung, Exkursion

Lehr-/Lernmethoden (vgl. Leitfaden Punkt 6)

Einführung durch Vortrag

Diskussion in der Seminarrunde

Dialog zwischen Dozent und Studenten

Vertiefung durch praktische Beispiele

| |
|--|
| Literatur/Lehrmaterial Hofstede, G.: Culture`s Consequences, 2001 Hall, E.T.: Beyond Cultures, 1976 Trompenaars, F.: Riding the waves of culture, 1997 |
| Besonderes |

Organisation

| | | | | |
|--|--|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|
| ECTS-Punkte 0,5 (von 30 für das Praktikum und die Begleitseminare I + II) | SWS 2 geblockt | Gruppeneinteilung Ja | Empfohlenes Fachsemester 3 | Sprache Deutsch |
| Workload: ECTS-Punkte x 25 Stunden = 12,5 Stunden, mit der folgenden Aufteilung: | | | | |
| Präsenz 60% | Vor-/Nachbereitung/Selbststudium keine | | Aufgaben/Gruppenarbeit 40% | |

Modulbeschreibung

| | |
|----------------------|---|
| Code V.II. | Modulbezeichnung Praktisches Studiensemester- Begleitseminar II |
|----------------------|---|

Beitrag des Moduls zu den Studienzielen

| |
|---|
| Qualifikationsziele (vgl. Leitfaden Punkt 3) Die Studierenden wählen aus vier Themenbereichen (Personal, Marketing, Nachhaltigkeit, und Unternehmensstrategie) einen Bereich aus, und erstellen eine wissenschaftliche Kurzarbeit. Ziel ist es einen Bereich des Praktikumsunternehmens näher zu betrachten. |
| Inhalte <ul style="list-style-type: none">- Auswählen eines Themas- Literaturrecherche betreiben- Aufbereitung von Informationen- Wissenschaftliches Arbeiten- Vorstellen der Arbeit in einer Kurzpräsentation- Trennen von Wichtigem und Unwichtigem- Debriefing und Reflexion des Praktikums- |
| Lehr-/Lernformen (vgl. Leitfaden Punkt 5) <ul style="list-style-type: none">- Seminararbeit- Vortrag- Diskussion |

Voraussetzungen für die Teilnahme

| | |
|--|---|
| Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen | Sechs monatiges Praktikum in einem Unternehmen |
| Vorbereitung für das Modul | Auswahl des Themas, Literaturrecherche, Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit |

Verwendbarkeit des Moduls

| | |
|---|----------------------|
| Zusammenhang zu anderen Modulen innerhalb des Studiengangs | Begleitseminar I |
| Einsatz in anderen Studiengängen | z.B. Anrechenbarkeit |

Bezüge des Moduls zur Nachhaltigen Entwicklung

| |
|---|
| Inhalte Aus den Präsentationen der Gruppenteilnehmer werden andere Unternehmen und Bereiche kennen gelernt. |
|---|

Prüfungsleistungen (Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten)

| Art und Dauer (min) | Anteil % |
|---------------------|----------|
| S | |

Organisation

| | | |
|---|---|--|
| Modulverantwortliche/r Christine Wolff, Heiko Hammer | | |
| Modulart Pflichtfach | Turnus einmalig | Dauer 1 Semester |
| Zulassungsvoraussetzungen z.B. keine | ECTS-Punkte 30 (für das Praktikum und die Begleitseminare I + II) | Präsenz in SWS 2 (für Begleitseminar I + II) |
| Workload Anzahl ECTS-Punkte x 25 Stunden = 25 Stunden, mit der folgenden Aufteilung | | |
| Präsenz/ Kontakt z.B. 42 Std. / 33,5% | Vor-/Nachbereitung/Selbststudium z.B. 42 Std. / 33,5% | Aufgaben/Gruppenarbeit z.B. 41 Std. / 33% |

Ausgestaltung

| Lehrveranstaltungen | |
|---------------------|-------------------|
| V.II. | Begleitseminar II |
| | |

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

| | |
|---------------|--|
| Code V.II. | Titel der Lehrveranstaltung Begleitseminar II |
|---------------|--|

Ausgestaltung

| | | | |
|---|------------|--------------|-------------|
| Qualifikationsziele (vgl. Leitfaden Punkt 3) Welche auf die konkreten Inhalte bezogenen Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen sollen erworben werden? Bitte färben sie den jeweiligen Kasten ein. | | | |
| Wissen | Kenntnisse | Fertigkeiten | Kompetenzen |
| Fach | | | |
| System | | | |
| Selbst | | | |
| Sozial | | | |
| Inhalte Eigenständiges, wissenschaftliches Arbeiten wird erlernt. Durch Auswahl eines Themas aus einem Themenkomplex, Literaturrecherche und wissenschaftliche Aufbereitung von Informationen. Abschluss bildet die Präsentation vor der Gruppe und Reflexion des Praktikums und Erfahrungsaustausch. | | | |
| Lehr-/Lernformen (vgl. Leitfaden Punkt 5) - Seminar mit schriftlicher Arbeit | | | |
| Lehr-/Lernmethoden (vgl. Leitfaden Punkt 6) - Seminararbeit - Präsentation - Diskussion | | | |
| Literatur/Lehrmaterial Theisen, M.: Wissenschaftliches Arbeiten. 14. Auflage, München 2008. Kriz, W./ Nöbauer, B.: Teamkompetenz, Konzepte, Trainingsmethoden, Praxis. 4.Auflage, Göttingen 2008. | | | |
| Besonderes Erfahrungsaustausch in der Gruppe, Reflexion des Praktikums | | | |

Organisation

| | | | | |
|--|----------|---|--|---|
| ECTS-Punkte 1 | SWS 1 | Gruppeneinteilung Ja/Nein | Empfohlenes Fachsemester 6./7. Semester | Sprache Deutsch oder Englisch |
| Workload: ECTS-Punkte x 25 Stunden = 25 Stunden, mit der folgenden Aufteilung: | | | | |
| Präsenz 30 Stunden / 40% | | Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 20 Stunden / 27% | | Aufgaben/Gruppenarbeit 25 Stunden / 33% |